

An wen kann ich mich bei Fragen wenden?



St. Josefs-Hospital Rheingau GmbH
Eibinger Str. 9
65385 Rüdesheim am Rhein

Sie haben Fragen?

Gerne - Sie erreichen uns unter:
(06722) 490 74 1

Weitere Informationen zu unserem Projekt
können Sie der separaten Information für
Patienten/-innen entnehmen.



Transsektorale
Optimierung
der Patienten-
sicherheit



Transsektorale
Optimierung
der Patienten-
sicherheit



www.joho-rheingau.de

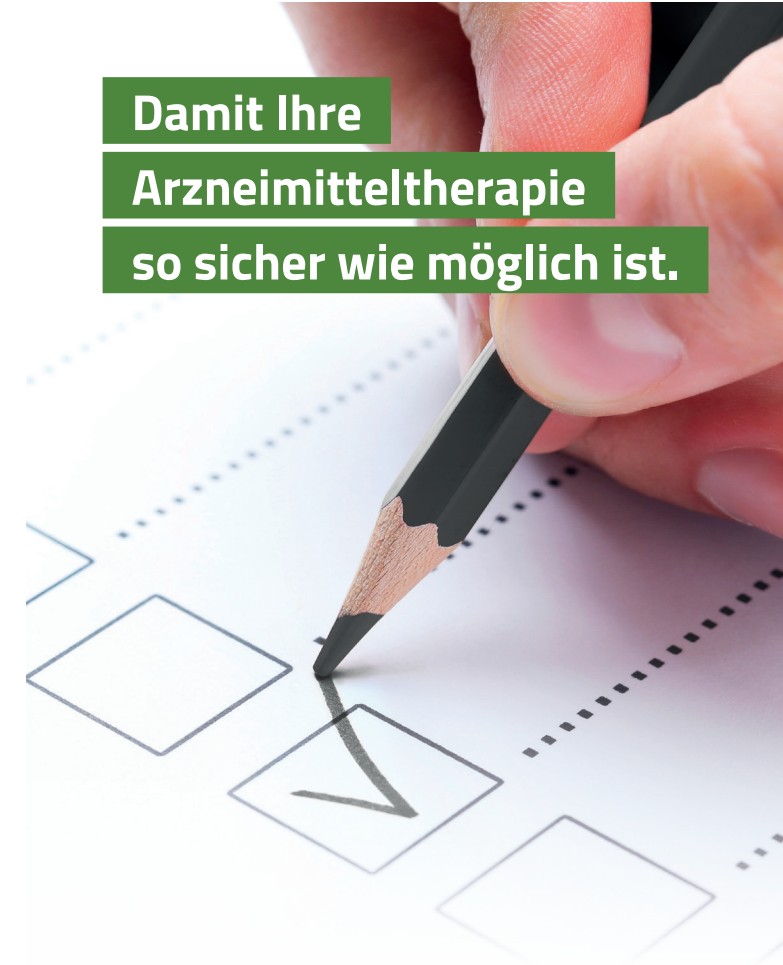
Förderkennzeichen: 01NVF19018

Gefördert durch:



**Gemeinsamer
Bundesausschuss**
Innovationsausschuss

BARMER



**Damit Ihre
Arzneimitteltherapie
so sicher wie möglich ist.**

Werden Sie Teil unseres Projekts!

Was wollen wir mit dem Projekt erreichen?

Wir wollen Ihre Arzneimitteltherapie noch sicherer machen! Deshalb sind wir im St. Josefs-Hospital Rheingau gemeinsam mit der BARMER Teil des Projekts Transsektorale Optimierung der Patientensicherheit (TOP).

Dieses Projekt richtet sich an Personen, denen gleichzeitig fünf oder mehr Arzneimittel verordnet werden - denn hier ist das Risiko für Neben- und Wechselwirkungen besonders hoch.

TOP unterstützt unsere Ärzte/-innen und Apotheker/-innen mit einer speziellen Software - So machen sie gemeinsam Ihre Arzneimitteltherapie noch sicherer.



Darum sollten Sie teilnehmen!

- **Mehr Überblick zu Ihren bisherigen medizinischen Behandlungen und Verordnungen:** Bereits bei Ihrer Aufnahme in das St. Josefs-Hospital Rheingau erhält Ihr Behandlungsteam Informationen zu Ihrer Krankheitsgeschichte und zu Ihren verordneten Arzneimitteln. Diese Daten werden von Ihrer Krankenkasse elektronisch bereitgestellt.
- **Mehr Sicherheit in der Arzneimitteltherapie:** Mit einer eigens entwickelten Software prüfen unsere am Projekt beteiligten Krankenhausmitarbeiter/-innen, ob in Ihrer Medikation Risiken zu Neben- oder Wechselwirkungen bestehen. Auf dieser Basis legen Ihre behandelnden Ärzte/-innen die beste und sicherste Therapie für Sie fest.
- **Mehr Informationen zur Arzneimitteltherapie:** Mit Ihrer Entlassung erhalten Sie Hinweise zu Ihrer Arzneimitteltherapie und haben die Möglichkeit mit unseren am Projekt beteiligten Krankenhausmitarbeitern/-innen offene Fragen zu klären.

Ausführliche Informationen zum Projekt erhalten Sie bei uns im St. Josefs-Hospital Rheingau.

Das müssen Sie tun!



Bei Ihrer Aufnahme im Krankenhaus werden Sie von unseren Projektmitarbeiter/-innen angesprochen. Um an TOP teilzunehmen, unterschreiben Sie einfach die Teilnahme- und Einverständniserklärung. Danach profitieren Sie von den Vorzügen des Projekts.

Auch nach Ihrem Krankenhausaufenthalt benötigen wir noch einmal Ihre Unterstützung: Teilen Sie mit uns Ihre Erfahrungen und beantworten Sie direkt nach Ihrem stationären Aufenthalt - und dann erneut 90 Tage später - jeweils einen Fragebogen.

Diesen können Sie ausgefüllt kostenlos an unser Evaluationsteam zurücksenden. So tragen Sie aktiv zum Erfolg von TOP bei!

Mehr müssen Sie nicht tun!

Bereits im Voraus: Herzlichen Dank!